

V8 wie lange noch im Programm?

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 27. Februar 2015 um 17:17

Naja also 500Km pro Ladung und in 30 Minuten zu 80% geladen finde ich schon ok.
Der Golf GTE fährt über 130Km und schaltet dann den Verbrenner zu.
Selbst der UP! kommt auf 120KM welches für`s alltägliche reichen sollte.

Es ist wohl immer eine Frage des Umsteigens und die Angst vor Risiken.

So würde ich wohl mit einem rein elektrisch angetriebenen Fahrzeug mit einer 120KM Reichweite meine Schwierigkeiten haben.
Bei besagter Teslavariante und 500KM sähe die Situation anders aus.

Sollte die Reichweite bei -10° und hoher Beanspruchung der Energiereserven (Lenkrad-, Sitz-, Kabinenheizung, Multimedia, etc.) auf 200-250KM einbrechen, stünden bereits heute genügend Hochspannungsladestationen zur Verfügung.

Gerade in meinem Fall sind diese Gegebenheiten von exemplarischer Natur, zumal sich mein Elternhaus sowie Arbeitgeber im 600KM entfernten Luzern befindet.
Primäre Aufgabe unserer „Quartalsreisen“ (Frau und ich) in die Heimatgefilde ist die Entspannung welche während der Fahrt beginnt.
Ständiges Prüfen der Restlaufzeit stünde dem Entspannungsgedanken hierzu wenig im Konsens.

Wie bereits erwähnt stehen duzende E-Tankstellen bereit
Kassel -> Luzern:

Erstes Bild = sämtliche E-Tankstellen
Zweites Bild = Gratis E-Tankstellen mit über 43KW Hochvolt

In meinem Fall würde ich vollgeladen nach Frankfurt fahren um von dort über Offenburg nach Luzern zu gelangen.
Gratis.

Sollte dies nun etwas nervig erscheinen zahlt man eben seine 5€ für einen vollen Tank und fährt zur nächsten Station.

Und insgesamt 3 Stopps bei 600Km zu jeweils 30 Minuten bei leckerem Espresso ist kein Unterschied zu meiner aktuellen Gewohnheit.

Bei direkter Durchfahrt würden die meisten Frauen, bei Snack und Toilettenentzug , ohnehin platzen ;-p

LG
Flo